

Tasche EL PORTO

Zuschneiden

Den vorgewaschenen und gebügelten Stoff bitte längs des Fadenlaufs entlang ausbreiten und die Schnittteile auf den Stoff entsprechend des Fadenlaufs auflegen. Alle Teile mit Nahtzugabe zuschneiden.

Tipp: Die kreisförmigen Enden müssen genau zum Taschenkörper passen. Von daher empfiehlt es sich diese ein paar Millimeter größer zuzuschneiden. Diese Teile können beim späteren Annähen an den Taschenkörper passend abgeschnitten werden.

Tipp: Die Medientasche passend zu deinem Medium zuschneiden. Sollte dein Handy bzw. MP3-Player größer bzw. kleiner sein, die Tasche dementsprechend zuschneiden.

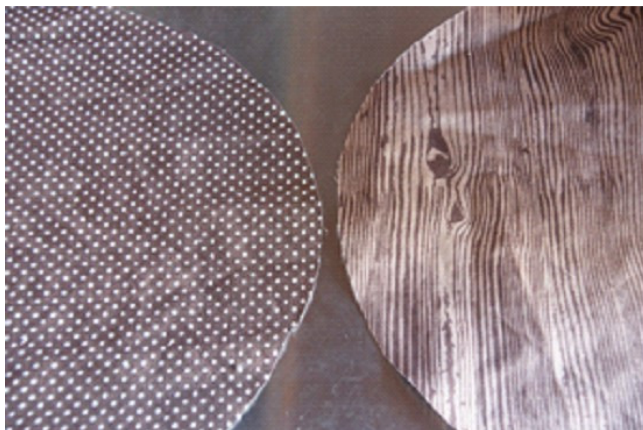
Tipp: Alle Außentaschen (Reißverschluss tasche, große Seitentaschen und Medientasche) können gefüttert genäht werden. Dafür die Schnittteile entsprechend doppelt zuschneiden.

Nähen von El Porto

El Porto besteht aus drei Haupt-Komponenten: Träger, zylindrischer Taschenkörper und die beiden runden Enden. Diese drei Komponenten treffen erst am zum Schluss aufeinander und werden dementsprechend erst einzeln genäht.

Wir fangen mit den Enden an. Es gibt zwei verschiedene Taschenenden: Eins mit einer gefütterten runden Guckloch-Tasche und eins mit einer runden Reißverschluss tasche.

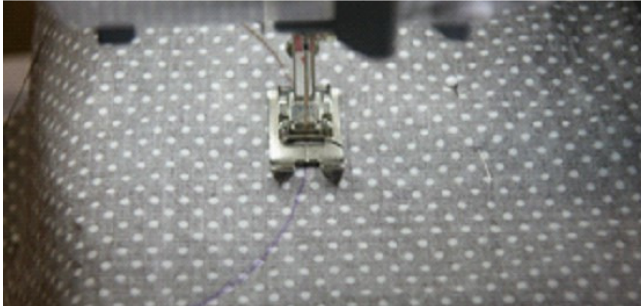
Gucklochtasche



Einen der Kreise mit aufbügelter Vlieseline auf der linken Stoffseite verstärken.



Die Rundung für den Ausschnitt auf die Vlieseline zeichnen.



Diesen Kreis rechts auf rechts auf einen anderen stecken und die markierte Rundung mit kleiner Stichlänge nachnähen.



Den Doppelkreis falten und ein Loch/Kreuz mitten im Kreis schneiden.



Das Kreisinnere knappkantig an der Stepplinie ausschneiden.



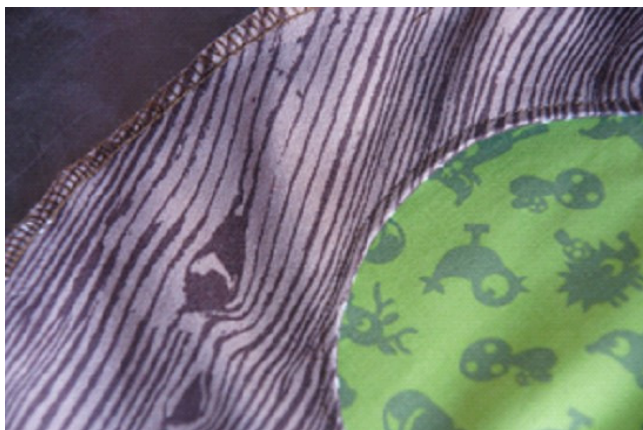
Eine Hälfte durch das Loch ziehen.



Die Innenrundung gut ausarbeiten und bügeln.



Knappkantig um den Ausschnitt absteppen.



Das Ausschnittteil mit der linken Seite auf die rechte Seite eines dritten runden Kreises stecken und auf der Nahtzugabe zusammennähen und versäubern.

Füreine mit Innenstoff gefütterte Gucklochtasche ein Seitenteil aus Innenstoff links auf links auf das dritte Seitenteil stecken und auf der Nahtzugabe zusammennähen.

Dieses Endteil der Tasche ist nun fertig und kann zur Seite gelegt werden.

runde Cargo-Tasche mit Reißverschluss



Die obere Kante der Außentasche versäubern. Den Taschenbeutel an der Umbruchlinie nach innen klappen, die Nahtzugabe einklappen und einen Tunnel für das Gummi steppen. Gummi mit Hilfe einer Sicherheitsnadel einziehen und an einem Ende mit Geradstich festnähen.

Den Gummi einziehen, bis die Außentasche zum runden Reißverschlussstaschenteil passt und ebenfalls kurz fest steppen. Die Gummizugtasche auf dem Reißverschlussstaschenteil feststecken und auf der Nahtzugabe zusammennähen.

In diesem Beispiel habe ich alternativ ein Schrägband für den Gummitunnel verwendet, so muss auch nicht extra versäubert werden.



Dafür an beide Seiten des Schrägbandes je ein Taschenteil annähen.



Beide Taschenteile links auf links aufeinander stecken, unterhalb des Schrägbandes durchsteppen und das Gummiband entsprechend einziehen.



Das Teil zur Seite legen.



Das Reißverschlussfüßchen an die Nähmaschine anbringen und ggf. die Nadelstellung anpassen. Die Reißverschluss-Seitenteile an den Reißverschluss nähen. Die Nähte bügeln und knappkantig absteppen.



Den Taschenstreifen an eine Seite des Reißverschlusssteils nähen, bügeln und knappkantig absteppen.



Den Reißverschlussstreifen rechts auf rechts an das runde Taschenteil stecken.



Wenn du einmal herum gesteckt hast, die Enden des Streifens gegeneinander falten, ggf. abschneiden und mit Stecknadeln zusammenstecken.



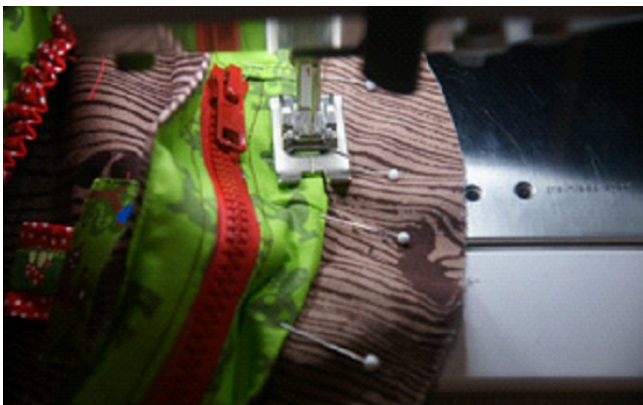
Um die runde Tasche herum nähen und die Stecknadeln entfernen. Die Tasche wenden. Die Quernaht des Taschenstreifens am anderen Ende des Reißverschlusses absteppen.



Die andere Nahtzugabe des Streifens nach innen klappen und im Abstand von 0,5 cm absteppen, so dass eine saubere, scharfe Kante entsteht.

Die Tasche auf ein Taschenendteil legen.

Die kleine Tasche rundherum aufstecken und knappkantig aufsteppen.



Für eine mit Innenstoff gefütterte Cargo-Tasche ein Seitenteil aus Innenstoff links auf links auf das Seitenteil mit der aufgenähten Tasche stecken und auf der Nahtzugabe zusammennähen.

Das zweite Endteil ist nun fertig und kann ebenfalls zur Seite gelegt werden.

Trageriemen



Die obere Kante der Medientasche doppelt umklappen und feststeppen. Alternativ kann Frau die Medientasche komplett füttern.

Eine Hälfte des Klettverschlusses auf die Innenseite der Medientasche nähen. Nach Wunsch ein Knopfloch für die Ohrhörer in die Tasche steppen.



Die Nahtzugabe der unteren Kante der Tasche auf den Träger steppen.

Die andere Hälfte des Klettverschlusses entsprechend an ein Trägerteil nähen.

Die Trägerinnenseiten und Trägeraußenteile jeweils an dem schmalen oberen Ende rechts auf rechts zusammennähen. Da diese Naht das gesamte Gewicht der Tasche halten muss, empfiehlt es sich, diese Naht mit etwas Vlieseline zu verstärken.



Zu diesem Zeitpunkt hat Frau zwei Sanduhr-förmige Teile. Diese rechts auf rechts aufeinander stecken und die langen Seiten nähen. Dabei werden die Seiten von der Medientasche mitgefasst. Nahtzugaben einkürzen.



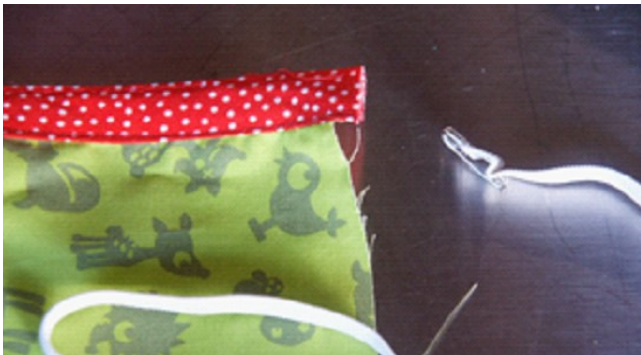
Den Träger wenden. Einfacher ist es, den Teil ohne Medientasche durch die enge Mitte zu ziehen.



Die Nähte bügeln und knappkantig absteppen.

Den Trageriemen zur Seite legen.

Haupttaschenteil



Die oberen Kanten der großen Seitentaschen versäubern und umklappen. Einen Tunnel für das Gummi steppen.

Mit Hilfe einer Sicherheitsnadel das Gummi durch die Tunnel einziehen und an den Enden mit ein paar Stichen fixieren. Das Gummiband sollte gut angezogen werden.



Alternativ kann die Tasche auch doppelt mit Schrägband, wie die Tasche oben, gearbeitet werden.



Mit Kreide bzw. Trickmarker, die senkrechten Steppllinien markieren.



Zwei Steppllinien ergeben 3 Taschen, die für normale Trinkflaschen groß genug sind. Eine Steppllinie schafft 2 Taschen, welche für Schuhe bzw. Notizbücher groß genug sind.



Die unteren Kanten der Außentaschen soweit [einkräuseln](#), so dass sie der unteren Kante des Haupttaschenteiles entsprechen.



Die untere Kante der Außentasche auf die untere Kante des Haupttaschenteiles nähen.

Die markierten Steppllinien stecken und feststeppen. Oben an der Kante, über dem Gummi die Steppllinie mit einer Zickzackraupe sichern.



Die andere Außentasche ebenso aufsteppen.



Die beiden Hauptteilhälften an der unteren Kante zusammennähen.

Diesen Teil zu diesem Zeitpunkt zur Seite legen.

innere Sicherheitstasche (auf Wunsch)



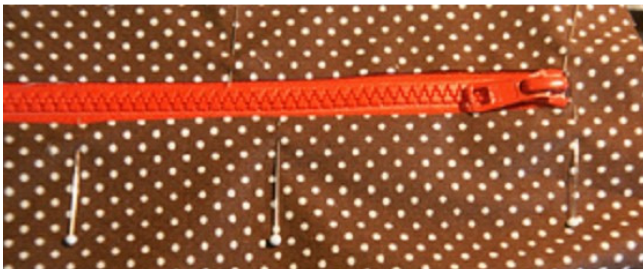
Auf der linken Stoffseite einer Innentasche einen Streifen Vlieseline aufbügeln.



Mit Kreide bzw. Trickmarker, eine Linie in der Länge des Reißverschlusses auf dem Vlies markieren. Jeweils an den Enden kleine "Vs" markieren. Vorsichtig entlang dieser Linie schneiden und die beiden "Vs" einschneiden.



Die langen Kanten nach innen falten und flach bügeln, sodass eine langes offenes Rechteck entsteht.



Den Reißverschluss feststecken und knapp um den Reißverschluss herum steppen. Um diese Stepplinie eine zweite 3 mm entfernt nähen.



Den Reißverschluss ein paar Zentimeter öffnen.

Die Taschenrückseite rundherum rechts auf rechts an die Taschenvorderseite nähen, Ecken abschrägen und durch den geöffneten Reißverschluss wenden. Rundherum knappkantig absteppen.



Die Sicherheitstasche markierungsgemäß auf ein Tascheninnenteil nur an der oberen Seite und ca. 3 - 5 cm an den Seiten feststeppen. Der Großteil der Tasche hängt frei.

Die beiden Tascheninnenteile rechts auf rechts legen und an der Unterkante zusammennähen.

El Porto Tasche zusammennähen

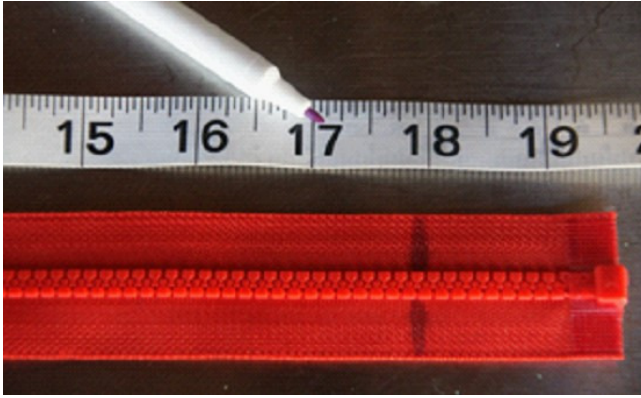
Zu diesem Zeitpunkt werden die fünf Hauptkomponenten zusammengenäht.

- Taschenende mit Gucklochtasche
- Taschenende mit runder Cargo-Reißverschlussstasche
- Taschenhauptteil mit Seitentaschen
- Trageriemen mit Medientasche
- Tascheninnenfutter mit Sicherheitstasche



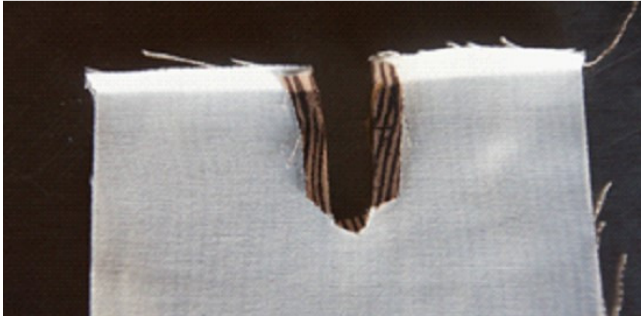
Als nächste werden Innenfutter, Reißverschluss und Außenteil verbunden. Solltest du keinen Taschenreißverschluss haben, kann auch ein Jackenreißverschluss modifiziert werden.

Reißverschluss modifizieren



Den Reißverschluss an der richtigen Länge markieren.

Bitte beachten: Auf dem Foto wird ein Maßband mit Inch-Einteilung verwendet und die Länge ist nur beispielhaft angezeichnet.



Ein Reißverschluss-Endstück wie abgebildet einschneiden und umbügeln.



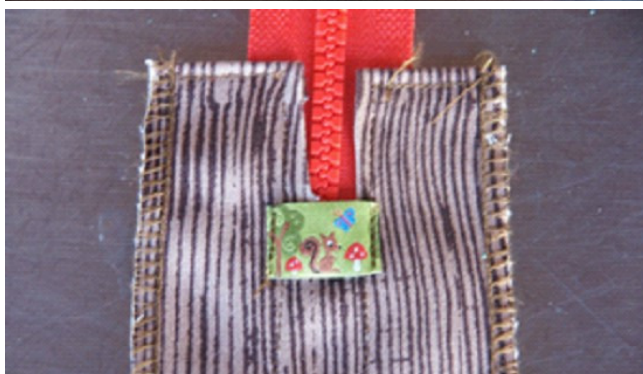
Vordere Kante ebenfalls umklappen und entsprechend auf den Reißverschluss stecken.



Knappkantig auf den Reißverschluss seitlich der Raupe steppen und außen herum versäubern.



Den Reißverschluss mit einer festen Schere bzw. einer Zange kürzen.



Mit einem kleinen Etikett den noch offenen Schlitz schließen.



Eine Reißverschlusseite zwischen Innen- und Außenstoff stecken und zusammennähen.

Die gegenüberliegende Reißverschlusseite zwischen die gegenüberliegenden Innen- und Außentaschenteile stecken und zusammennähen.



Die Nähte flach bügeln und knappkantig absteppen.



Jetzt wird der Trageriemen an das Taschenhauptteil genäht.



Den Trageriemen mittig über den Reißverschluss stecken und auf der Nahtzugabe festnähen.



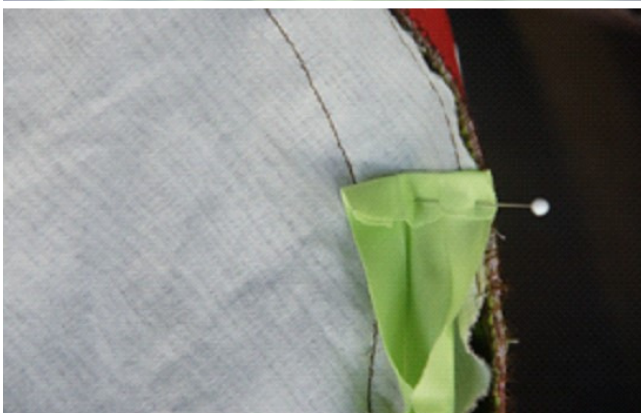
Nun hast du praktisch die Tasche ohne die beiden Enden.

Die Tasche auf die linke Seite wenden. Den Reißverschluss ein Stückchen öffnen.

Ein rundes Taschenende rechts auf rechts auf die Nahtzugabe einer offenen Seite stecken und festnähen.



Die Naht versäubern und auf dem Kreis knappkantig absteppen.



Alternativ:

Um der Tasche etwas mehr Form zu schenken, empfehle ich die runden Endnähte mit Schrägband einzufassen.



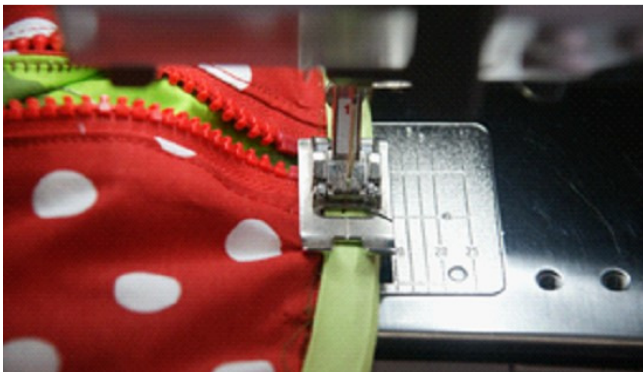
Erst das Schrägband in dem einen Falz aufnähen.



Das Schrägband um die Naht klappen und stecken. Das Ende wird dabei eingeschlagen.



Die andere Seite das Schrägbandes annähen.



Dabei an den Reißverschlüssen langsam nähen.



Die andere Taschenseite ebenso arbeiten.



Die Tasche wieder auf die rechte Seite wenden. Auf Wunsch die Naht in den Kreis klappen und durch alle Lagen und das Schrägband knappkantig absteppen. Dafür ist eine Jeansnadel und eine gute Nähmaschine am besten geeignet.

Deine El Porto Tasche ist fertig!